



## NACHHALTIGKEIT STICHT!

### Umweltschutzaspekte bei der Altlasten-Sanierung

09.10.2019

18:00 - 20:00 Uhr

Besuchszentrum Sanierung  
(Roche) Kesslergrube  
Grenzach-Wyhlen

## PROGRAMM

- 18:00 **Herzlich willkommen!**  
**Dr. Tilo Levante**  
Programmmanager Südbaden, Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
- Dr. Georg Lutz**  
Leiter des Fachbereichs Umwelt im Landratsamt Lörrach
- 18:10 **Nachhaltigkeit und Umweltschutz bei der Sanierung von Altlasten**
- Impulse von**  
**Dr. Richard Hürzeler**  
Gesamtprojektleiter der Sanierung Kesslergrube Roche und weltweit verantwortlich für Umwelt und Altlasten im Roche Konzern
- Dr. Christoph Hoffmann MdB**  
Entwicklungspolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion
- 19:00 **Fragen und Diskussion**

## VORGESTELLT



**Dr. Christoph Hoffmann MdB**  
studierte Forstwissenschaft und war anschließend in der Landesforstverwaltung tätig. Nach der Promotion war er Auslandsmitarbeiter der GTZ. Von 2007 bis 2017 war er Bürgermeister von Bad Bellingen, seit 2017 ist er Mitglied des Deutschen Bundestags.



**Dr. Georg Lutz**  
studierte Chemie und war nach der Promotion in der Wasserwirtschaftsverwaltung, beim Regierungspräsidium Freiburg, im Landesumweltministerium und in der Gewerbeaufsicht tätig. Seit 2005 leitet er den Fachbereich Umwelt im Landratsamt Lörrach.



**Dr. Richard Hürzeler**  
ist seit 2013 Gesamtprojektleiter der Sanierung Kesslergrube in Grenzach-Wyhlen (Roche-Projekt). Er studierte Chemie in Basel und promovierte in Zürich in Mikrobiologie. Anschliessend war er bei CIBA-GEIGY in verschiedenen leitenden Positionen. Seither ist er bei der F. Hoffmann-La Roche AG in Basel tätig.

## ZUM THEMA!

Beim Aufbau der chemischen und pharmazeutischen Industrie am Hochrhein spielte der Umweltschutz noch keine besondere Rolle. Industrieabfälle, Hausmüll und Bauschutt wurden in Kiesgruben entsorgt, manchmal direkt neben dem Werksgelände. Heute ist man sich der Risiken dieser Deponien bewusst und versucht, dies bei der Sanierung von Altlasten zu berücksichtigen: "Der Dreck muss weg!, koste es was es wolle" - könnte die neue Devise lauten.

Im Fall von großen Unternehmen und ökonomischen Erfolg können Firmen solche Sanierungen organisatorisch und finanziell selbst stemmen, aber manchmal existieren die Betriebe auch nicht mehr oder die Herkunft der Altlasten ist unklar. Dann muss der Fiskus diese Aufgabe übernehmen.

Am Beispiel der "Kesslergrube Perimeter 1" durch Roche wird eine best practice vorgestellt, bei der rund eine Viertelmilliarde Euro in die Sanierung der Altlasten investiert wird.

Wie dieses Großprojekt technisch, rechtlich und finanziell umgesetzt wird und welche Fortschritte dabei für den Umweltschutz erzielt werden sollen, wird in der Veranstaltung von Experten erläutert und anhand moderner Nachhaltigkeitskriterien diskutiert.

## MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT:

### UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf [freiheit.org](http://freiheit.org)!

## INFORMATIONEN UND KONTAKTE

### Veranstaltungsort

Besucherkentrum Sanierung (Roche) Kesslergrube  
Heerweg 1  
79639 Grenzach-Wyhlen

### Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Landesbüro Baden-Württemberg  
Feuerseeplatz 14  
70176 Stuttgart  
[www.stuttgart.freiheit.org](http://www.stuttgart.freiheit.org)

### Organisation

Simon Lampe  
Telefon 0711 22 07 07 33  
[Simon.Lampe@freiheit.org](mailto:Simon.Lampe@freiheit.org)

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

[freiheit.org/teilnahmebedingungen](http://freiheit.org/teilnahmebedingungen)

**Jetzt anmelden unter**  
**[shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/pyhr5](http://shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/pyhr5)**

**oder über unseren zentralen Service**

E-Mail [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)  
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)  
Fax +49 30 69 08 81 02  
Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Postfach 1164  
53729 Sankt Augustin

# ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Postfach 11 64  
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter [freiheit.org/teilnahmebedingungen](http://freiheit.org/teilnahmebedingungen)  
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)**

## NACHHALTIGKEIT STICHT!

09.10.2019, 18:00 Uhr, Besucherzentrum Sanierung (Roche) Kesslergrube,  
Grenzach-Wyhlen

### 1. Begleitperson

.....  
Name

.....  
Name

.....  
Vorname

.....  
Vorname

.....  
Institution

.....  
Straße / Nr

### 2. Begleitperson

.....  
PLZ / Ort

.....  
Name

.....  
E-Mail

.....  
Vorname



Ich habe die Teilnahmebedingungen ([freiheit.org/teilnahmebedingungen](http://freiheit.org/teilnahmebedingungen)) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter [freiheit.org/datenschutz](http://freiheit.org/datenschutz) aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.



Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf [shop.freiheit.org/#Profil](http://shop.freiheit.org/#Profil) kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail ([service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....  
Datum, Unterschrift

## Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org). Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.